



MARKTBLATT

# SIEGENBURG

*mittendrin & einzigartig!*

**Die Bürgerzeitung der Marktgemeinde Siegenburg**



**50 Jahre Freibad und DLRG Siegenburg**



**Wirtschaft: Berger Präzisionstechnik**



**Herzog-Albrecht-Schule erhält Zertifikat**

*In dieser Ausgabe  
lesen Sie unter  
anderem:*



## IMPRESSUM

### Siegenburger Marktblatt

#### Die Bürgerzeitung der Marktgemeinde Siegenburg

Das Siegenburger Marktblatt erscheint monatlich und wird an alle Haushalte im Marktgebiet kostenlos verteilt.

#### Herausgeber und v. i. S. d. P.:



Wirtschaftsausschuss des Siegenburger Marktgemeinderates  
Helmut Meichelböck – Zweiter Bürgermeister  
Marienplatz 13, 93354 Siegenburg

in Kooperation mit dem

**UNTERNEHMER-NETZWERK SIEGENBURG e. V.**



#### Redaktion, Gestaltung, Konzeption und Satz:



Duong Nguyen – Projektmanagerin für Marketing und Wirtschaftsförderung  
Tel.: 09444/ 9759-928  
Fax: 09444/ 9759-930  
duong.nguyen@siegenburg.info

#### Foto Titelseite:

Helmut Meichelböck



#### Foto Rückseite:

Dr. Christian Kahler

*Das Siegenburger Marktblatt ist ein Projekt im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms zur Stärkung der Innenstädte und Ortsteilzentren*

**Hinweis:**  
Die Verteilung des Marktblattes kann einige Tage in Anspruch nehmen!

#### Auflage:

1.500 Stück

Das Siegenburger Marktblatt ist eine Zeitung von Bürgern für Bürger. Daher freuen wir uns über jeden Beitrag, seien es kulturelle, soziale oder wirtschaftliche Themen! Die nächste Ausgabe erscheint Ende August 2015. Textbeiträge bitte bis zum **10. August 2015** an: [unns@siegenburg.info](mailto:unns@siegenburg.info).

Beiträge spiegeln nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Keine Haftung für eingesandte Manuskripte, Fotos, Illustrationen usw.; der Nachdruck von Beiträgen, auch auszugsweise, ist nur mit Genehmigung der Redaktion gestattet. Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge zu kürzen. Keine Haftung bei Druckfehlern.

## Anzeigen

Die Redaktion des Siegenburger Marktblattes ruft alle Gewerbetreibenden und Freiberufler auf, das Marktblatt mit einer Anzeige zu unterstützen und freut sich, wenn Unternehmer damit gleichzeitig auf sich aufmerksam machen.

Der Preis des Inserats hängt von der Größe der Anzeige ab. Zudem besteht die weitere Möglichkeit, ein Abonnement zu buchen. Demnach erscheint die Anzeige in jeder Ausgabe des Marktblattes, worauf es 10 % Rabatt auf den Gesamtpreis gibt. Nebstehend finden Sie dazu eine Größen- und Kostentabelle:

**Hier könnte  
Ihre Werbung  
stehen!**

#### Anzeigengröße

#### Anzeigenpreis

1 Seite (210 x 300 mm)	200,00 €
½ Seite (210 x 150 mm)	100,00 €
¼ Seite (105 x 150 mm)	50,00 €



**Liebe Siegenburgerinnen,  
liebe Siegenburger,**

heute muss ich Ihnen zuerst eine schlechte Nachricht mitteilen: Unsere Projektmanagerin, Frau Duong Nguyen, wird uns Ende September verlassen. Ein mittelständisches Unternehmen hat ihr einen Vollzeit Arbeitsplatz mit sehr guten Konditionen angeboten, den sie ab 1. Oktober 2015 antreten wird; sie hat unsere angebotene Verlängerung des befristeten Arbeitsverhältnisses abgelehnt. Persönlich kann ich diese Entscheidung sehr gut nachvollziehen. Doch für unser Projektmanagement ist dieser Entschluss ein herber Verlust. Leider kann der Markt für diese Tätigkeit keine Vollzeitstelle schaffen - zumal mit diesen Konditionen...

Wir sind also wieder auf der Suche nach einer Fachkraft für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing. Sie haben unsere Stellenanzeige bestimmt schon in unserer Tageszeitung, in den Wochenblättern oder auf unserer Internetseite gelesen. Hoffen wir, dass wir wieder eine engagierte und hoch motivierte Kraft finden!

Wegen dieses Personalwechsels im Herbst ziehe ich deshalb die Befragung bezüglich unseres Marktblattes vor: Soll unser/e neue/r Projektmanager/in das Marktblatt weiterhin bearbeiten? Soll es auch künftig ein Marktblatt geben? **Die Entscheidung liegt bei Ihnen.** Falls Sie das Marktblatt auch künftig lesen wollen, werden wir die neue Kraft nicht mit 20 sondern wie auch Frau Nguyen mit 30 Wochenstunden einstellen. **Aber Sie müssen sich dafür entscheiden! Sie müssen den beigefügten Fragebogen ausfüllen, sich für das Marktblatt aussprechen und das Blatt im Rathaus abgeben. Die Kritiker werden den Fragebogen auf jeden Fall ausfüllen. Es kommt auf Sie an! Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!**

Ihnen und Ihren Familien wünsche ich von Herzen, sonnige, entspannte und erholsame Urlaubstage! Lassen Sie uns Energie und Kraft tanken! Herzliche Grüße an Sie alle!

**Helmut Meichelböck**  
Zweiter Bürgermeister

## INHALT DIESER AUSGABE

### **Aktuelles aus dem Markt**

Bericht zur Marktgemeinderatssitzung am 06.07.2015  
Wir gratulieren zu zwei Hochzeiten im Markt S. 4

Priesterjubiläum S. 5

Entwurf für die geplante Schwimmbaderweiterung S. 6

UNSER SIEGENBURG: Wasserrundreise  
Arbeiten an den Spielplätzen und neue Wappenschilder S. 8

Zukünftige Abrissarbeiten im Markt S. 9

Das neue Baugebiet (Hochstädter Feld Ost)  
Ferienprogramm 2015 S. 10

Erweiterung des Friedhofes in Niederumelsdorf S. 12

**Städtebauförderung im Markt Siegenburg**  
Ausweichparkplätze an der Hofmark S. 14

**Bildung und Betreuung**  
Sommerfest Kindergarten St. Nikolaus S. 15

Herzog-Albrecht-Schule erhält Zertifikat S. 16

**Freizeit, Kultur und Vereinsleben**  
Neuigkeiten aus der Gemeindebücherei  
10-Ball-Vereinsmeisterschaft der Billardfreunde S. 18

Sommerkonzert des Liederkranzes S. 19

Aktuelles aus der Pfarrei S. 20

OGV-Gartentipp, Ankündigungen und Aktuelles S. 21

Neues von der Kolpingjugend S. 22

KULTURmobil am 9. August 2015 S. 23

HVT-Spielmanszug wird dreifacher Bayerwald-Vizemeister S. 24

CSU-Johannisfeier S. 25

50 Jahre DLRG und Freibad Siegenburg S. 26

TSV Siegenburg: Generalversammlung und Sommerfest S. 28

Goassmassoccer Gauditurnier S. 30

Skyflitzer Siegenburg S. 31

Familienausflug der Kolpingsfamilie  
FFW Gartenfest  
CSU in Amsterdam S. 32

CSU Stammtisch S. 33

Kirchenchor St. Nikolaus S. 34

Bürgerfest und 38. Deutsche Hopfenzupfermeisterschaft S. 35

Veranstaltungskalender August 2015 S. 36

**Wichtige Kontakte** S. 38

**Aus der Wirtschaft**  
Berger Präzisionstechnik GmbH S. 39



## Bericht zur Sitzung des Marktgemeinderates am 06. Juli 2015

Der Markt Siegenburg hat in seiner Sitzung am 6.7.15 zwei größere Infrastrukturprojekte weiter voran gebracht.

### Umgestaltung des Bauhofs

Seit längerem besteht der Bedarf, den Bauhof von Siegenburg zeitgemäß zu gestalten. Derzeit sind die Maschinen und die Werkzeuge des Bauhofes von Siegenburg auf mehrere Standorte verteilt. Damit die Arbeitserledigung zügig von statten geht und auch die Anforderungen für eine professionelle Pflege der Straßen und Wege von Siegenburg möglich ist, ist auch der Bau eines neuen Bauhofes notwendig. Weiterhin soll die Hopfenhalle saniert werden, die als Lager für den Bauhof dient. Damit der Umbau der Hopfenhalle geplant und begonnen werden kann, muss auch der Bauhof aus dieser ausziehen. Die Firma EBB aus Regensburg stellte ein Konzept für einen neuen Bauhof im Anschluss an den bestehenden Wertstoffhof vor. Dieses Konzept soll noch um eine Waschhalle und eine weitere Zufahrt ergänzt werden, so die Auffassung des Marktrates. Die Firma EBB bekam den Auftrag, die Vermessung vorzunehmen und eine Kostenberechnung zu erstellen. In der Folge soll dann die Eingabeplanung gemacht werden.

### Erweiterung des Freibades (siehe S. 6/7)

Die Liegeflächen beim Freibad sind sehr beengt. Aus diesem Grund ließ der Markt eine Erweiterung des Freibades im nördlichen Bereich planen. Das FLU Planungsteam aus Regensburg stellte eine Planung vor, mit den Grundzügen einer erweiterten Liegefläche, einem Spielbereich für Kinder und zusätzlichen Parkplätzen. Der vorläufige Kostenbetrag liegt bei etwa 300.000 € netto. Nach einer kurzen Diskussion einigte sich der Marktrat, dass das FLU Planungsteam einen Eingabeplan erstellt. Das Ziel ist die Umsetzung des Konzeptes im kommenden Jahr.

### Bauanträge

Insgesamt lagen dem Marktrat 10 Anträge auf Baugenehmigung bzw. Bauvorbescheid vor. Es wurde von zwei Bürgern der Neubau von je einem Einfamilienhaus beantragt.

Weiterhin beantragt ein Siegenburger Bürger den Bau einer Wohnanlage in der Landshuter Straße mit insgesamt 20 Wohnungen. Diese Wohnanlage soll aus zwei Sechs-Familienhäusern und einem Acht-Familienhaus bestehen. In unmittelbarer Nachbarschaft ist ein landwirtschaftlicher Biobetrieb, der Beeinträchtigungen durch diese neue Wohnanlage befürchtet. Nach einer längeren Diskussion stimmte der Marktrat dem Bauvorhaben zu. Nunmehr wird das Landratsamt Kelheim sich mit diesem Antrag beschäftigen und insbesondere die mögliche Beeinträchtigung für den Nachbarbetrieb prüfen.

Im Weiteren beantragt ein Bauwerber den Bau eines Nebengebäudes, ein Antragsteller beantragte eine gewerbliche Nutzung im Außenbereich und zwei Antragsteller beantragten eine Befreiung vom Bebauungsplan wegen einer neuen Einfriedung der Grundstücke. Bis auf den Antrag einer Einfriedung stimmte der Marktrat allen Anträgen zu.

### Straßenname Abensblick

Das neue Baugebiet im Abensblick soll auch den Straßennamen „Abensblick“ bekommen, so der Marktrat. Damit bekommt die Straße auch den klangvollen Name des Baugebietes.

### Ausbau der Feldwege

Im Rahmen des ILE Projektes besteht die Möglichkeit, dass Feldwege breiter und tragfähiger ausgebaut werden. So beantragt der Markt den Ausbau einer Reihe von Wegen vorzunehmen, wie den Heuweg, den Weg vom Staudach nach Niederumelsdorf oder den Weg beim Baugebiet am Anger in Niederumelsdorf.

### Wohnbauland „Hochstädter Feld Ost“

(siehe Seiten 10 und 11)

*Text: Dr. Johann Bergermeier*

## Wir gratulieren zu zwei Hochzeiten im Markt!



Herzlichen Glückwunsch an das Brautpaar Yvonne und Karl Lanzl, die sich am 22. Mai das Ja-Wort gaben.

*Foto: Franz Huber*



Die besten Glückwünsche auch an das Ehepaar Sandra und Patrick Scheck (stv. Kämmerer), deren Hochzeit am 5. Juni stattfand.

*Foto: Patrick Scheck*



## 50jähriges Priesterjubiläum im Doppel

In der vollbesetzten St.-Vitus-Kirche in Neunaigen feierte Pfarrer Josef Höning am Sonntag, dem 28. Juni 2015, sein 50jähriges Priesterjubiläum. Zweiter Bürgermeister Helmut Meichelböck überbrachte die Glückwünsche des Marktes.



Helmut Meichelböck, Agnes Hofbauer und Anton Steibel überbrachten Pfarrer Josef Höning die Glückwünsche aus Siegenburg.



In einem festlichen Gottesdienst wurde in der St.-Vitus-Kirche Neunaigen das 50jährige Jubiläum gefeiert.

„Herr, du hast mich gekannt und hast mich doch erwählt: Nimm mich also, wie ich bin, und mach mich so, wie du mich haben willst.“ Dieses Zitat von Bischof Johann Michael Sailer wählte Pfarrer Josef Höning als seinen Primizspruch, als er am 29. Juni 1965 von Diözesanbischof Dr. Rudolf Graber in Regensburg zum Priester geweiht wurde.

In einem festlichen Gottesdienst mit sieben Konzelebranten feierte die ganze Dorfgemeinschaft Neunaigen am Sonntag, 28. Juni 2015, das 50jährige Priesterjubiläum ihres Ruhestandsgeistlichen in der St.-Vitus-Kirche. Am Ende stimmten alle in das Te Deum, in das „Großer Gott, wir loben dich“ ein.

Josef Höning war von 1989 bis 2008 Pfarrer in Siegenburg. Seinen Ruhestand verbringt er zusammen mit seiner Schwester Betty in Neunaigen, das zur

Pfarreiengemeinschaft Oberköblitz-Wernberg gehört.

Zweiter Bürgermeister Helmut überbrachte stellvertretend für alle Siegenburgerinnen und Siegenburger die Glück- und Segenswünsche des Marktes und überreichte ein Präsent. Begleitet haben ihn Markträtin Agnes Hofbauer (Kapellenverein Staudach) und stv. Vorstand Anton Steibel (Hallertauer Volkstrachtenverein Siegenburg); in beiden Vereinen ist Pfarrer Höning nach wie vor Mitglied.

„Sie haben Ihren Beruf, Ihre Berufung hervorragend ausgeübt und sich dabei den Respekt und die Sympathie der Menschen in unserer Marktgemeinde erworben“, betonte Meichelböck bei der Gratulation. Er wünschte Pfarrer Höning viel Freude, Zufriedenheit, beste Gesundheit und Gottes reichen Segen.

*Text und Fotos: Markt Siegenburg*

## Pfarrer Johann Götz feierte in der Pfarrkirche Affecking sein 50jähriges Priesterjubiläum. Er bekleidete zwischen 1972 und 1983 das Amt des Pfarrers in Siegenburg.

Am Sonntag, dem 4. Juli, feierten vier Priester den Festgottesdienst anlässlich des 50jährigen Priesterjubiläums von Ruhestandspfarrer Johann Götz in der Affeckinger Pfarrkirche. Von 1972 bis 1983 war er Pfarrer in Siegenburg.

Rückblickend auf die Lebensgeschichte des Jubilars, stellte er fest, dass er nach der Kaplanzeit in Mitterteich und Sulzbach-Rosenberg in Siegenburg, Kösching und zuletzt in Wiesent wirkte.

Johann Götz hatte das große Fest seines 50jährigen Priesterjubiläums bereits am Jahrestag der Priesterweihe am 29. Juni in seiner Heimatpfarre Wolfsbuch mit seinen Weggefährten, Verwandten und Bekannten gefeiert.

Liebevoll geprägte Dankesworte gaben Pfarrei- und Pfarrgemeinderatsangehörige der Pfarreien St.Pius und Heilig Kreuz Pfarrer Johann Götz mit auf den Weg.

*Foto: Pfarrer Johann Götz*



Pfarrer Johann Götz (ganz links) wurde schon am 29. Juni in seiner Heimatpfarre Wolfsbuch (Landkreis Eichstätt) geehrt, bevor der Festgottesdienst in Kelheim/Affecking am 4. Juli stattfand.



50  
Jahre

# SCHWIMMBAD

## ENTWURF FÜR DIE GEPLANTE



Liegeterrassen



Neues Durchschreibecken



Liegewiese unter Bäumen



Erholung



Ausgang mit Drehkreuz neu



MARKT  
**SIEGENBURG**  
mittendrin & einzigartig!



# SIEGENBURG ERWEITERUNG - AUSBAU 2016

50  
Jahre



Badespaß



Sandspiel für Kinder



Kinderspiel mit Spielschiff...



... und Mastkorb



ENTWURFSVERFASSER

**FLU PLANUNGSTEAM**  
FREIRAUM LANDSCHAFT UMWELT

MARGARETENSTRASSE 14 93047 REGENSBURG  
TEL 0941/29748-0 FAX 0941/29748-20  
EMAIL: ZENTRALE@FLU-PLANUNGSTEAM.DE  
WEB: WWW.FLU-PLANUNGSTEAM.DE





CSU/Forum/ABBS/JL **UNSER SIEGENBURG: Wasserrundreise**



Am Freitag, 17. Juli, organisierten CSU, Forum Siegenburg, ABBS und Junge Liste eine „Wasserrundreise“. Knapp 30 interessierte Bürgerinnen und Bürger besichtigen das Wasserhaus am Schlittenhügel, den Brunnen V im Dürnbucher Forst und den Wasserhochbehälter. Der Vorsitzende des Wasserzweckverbandes, Dr. Johann Bergermeier, informierte über die anstehenden

Mammutaufgaben: Sanierung des Wasserhauses und Sanierung des Hochbehälters. Wassermeister Josef Steinbeck informierte über die laufenden Arbeiten, über die sehr gute Trinkwasserqualität und über die fast 100 Kilometer Wasserleitungen.

*Text und Fotos: Helmut Meichelböck*

### Arbeiten an den Spielplätzen

Die Spielgeräte für den Spielplatz am Turnerhözl sollen bis Ende Juli 2015 fertig aufgebaut sein. Die Kosten für die Spielgeräte waren ca. 12.000 €. Der Aufbau wurde in eigener Regie organisiert und dadurch konnten Kosten in vierstelliger Höhe eingespart werden. Für den Spielplatz Ziegelberg ist geplant, dass nach der Sommerpause der Aufbau der neuen Spielgeräte erfolgen soll. Die Kosten für die Spielgeräte sind hier rund 7.000 €.

*Foto: Christoph Schmal  
Text: Dr. Johann Bergermeier*



### Neue Wappenschilder auf dem Kreisverkehr an der B 301

Im März beschloss der Marktgemeinderat den Kreisverkehr an der B 301 optisch aufzuwerten. Da die Fläche nicht im Eigentum des Marktes steht, standen nur begrenzte Möglichkeiten offen. Nun wurden fünf Wappenschilder (Kastenelemente aus Aluminium, Digitaldruck) angeschafft und angebracht.

*Text und Foto: Duong Nguyen*







## Zukünftige Abrissarbeiten im Markt

Das Gebäude neben dem Feuerwehr-Gerätehaus (Ledererweg 6) und die ehemalige Gaststätte Schinagl werden in Kürze abgerissen.

### Ledererweg



Der Markt konnte das Gebäude neben dem Feuerwehrhaus erwerben. Dieses Haus wurde von den Eigentümern über längere Jahre als Ferienhaus genutzt. Seit einiger Zeit ist das Gebäude jedoch verwaist und die Flächen um das Haus waren der Natur überlassen. Aus diesem Grund nahm die Gemeinde Kontakt mit den Eigentümern auf, mit dem Ziel das Haus zu erwerben und aus der Fläche Parkplätze für die FFW Siegenburg zu schaffen. Nach einigen Gesprächen einigte sich der Markt mit dem Eigentümer und das Haus konnte im Frühjahr erworben



werden. Zwischenzeitlich hat der Markt einige Angebote zum Abriss des Hauses eingeholt und dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag erteilt.

Als nächstes werden von hiesigen Firmen Angebote zur Pflasterung der Fläche und Herstellung von Parkplätzen angefragt. Das Ziel ist, dass bis Ende des Jahres zusätzliche Parkplätze für unsere Feuerwehr zur Verfügung stehen. Die Kosten für die Maßnahme (Kauf, Abriss und Pflasterung) sollen insgesamt unter 40.000 € betragen.

### Gaststätte Schinagl



Die Gaststätte Schinagl stand im Frühjahr zum Verkauf. Nachdem die Grundfläche dieser Gaststätte sehr gering ist und die räumliche Situation der angrenzenden Anwohner sehr beengt ist, entschied sich der Marktrat eine geordnete Entwicklung in diesem Bereich zu unterstützen. Nach Antrag bei der Regierung von Niederbayern erklärte sich diese bereit, diese Maßnahme gleichfalls zu unterstützen. Das Ziel ist, dass eine Freifläche geschaffen



wird und ca. 50 % der Grundfläche von einem angrenzenden Anwohner genutzt wird. Als nächstes stehen der Abriss und die Gestaltung einer Grünfläche an. Die Kosten für die Maßnahme sollen unter 50.000 € für den Markt bleiben.



## Das neue Baugebiet „Hochstädter Feld Ost“

Der Entwurf des Bebauungsplans für das neue Wohnbaugebiet „Hochstädter Feld Ost“ wurde erstellt. Dieses Baugebiet ist die Erweiterung des bereits bestehenden Wohnbaugebietes „Hochstädter Feld“. Da die Nachfrage nach neuen Baugebieten nach wie vor so groß ist, möchte der Markt diesem Bedarf durch weitere 49 Bauparzellen gerecht werden.

## Das Ferienprogramm 2015 ist da!

Auch in diesem Jahr wurde ein buntes Ferienprogramm gestaltet und bereits an alle Haushalte im Markt verteilt.

Bis Ende Juli hatten die Siegenburger Kinder sowie deren Eltern die Möglichkeit, sich in die Anmelde Listen der spannenden Veranstaltungen des Ferienprogramms im Rathaus einzuschreiben. Der Kunst- und Kulturausschuss unter Leitung von Frau Kornelia Saller wünscht allen Kindern und Jugendlichen im Markt schöne, erholsame und vor allem sonnige Sommerferien!

Text und Foto: Duong Nguyen







## Erweiterung des Friedhofs in Niederumelsdorf

Gemeindearbeiter Johann Steibel gab einen Rundgang um den alten und auch den neuen Friedhof in Niederumelsdorf, bevor am 25. Juli die Segnung stattfindet.



Der alte Friedhof Niederumelsdorf neben der Kirche



Josef Steibel führt durch den neuen, ausgelagerten Friedhof



Momentan wird dieser Container noch vor dem Eingang des Friedhofs gelagert.



Bald soll der Container aber in diesem neuen, eigens dafür errichteten Holzhaus seinen neuen Platz finden.



Der Friedhof wurde um diese Fläche erweitert und mit Fundamenten ausgestattet.



Diese neu errichtete Urnenwand ergänzt die Erweiterung des Friedhofes.

### Die Erweiterung des Friedhofes Niederumelsdorf:

Der Friedhof, der im Jahre 1983 von der Kirche nach außen umgesiedelt wurde, wurde um zusätzliche Grabflächen, eine Urnenwand, ein Holzhaus für den Abfallcontainer und eine Bezaunung erweitert. Am Samstag, dem 25. Juli 2015, um 18:00 Uhr finden der Gottesdienst und die Segnung des Friedhofes statt. An den Bauarbeiten, die im September 2014 begonnen haben, beteiligten sich die Baufirma Tausendpfund aus Regensburg, die Siegenburger Unternehmen Niesl, Neppl, Haberstroh, Ostermeier und diverse andere Betriebe. Die Gesamtkosten der Erweiterung liegen bei etwa 160.000 Euro.

*Text und Fotos: Duong Nguyen*



# FERDINAND

# TAUSENDPFUND



*Gemeinsam  
zum Erfolg*

FERD. TAUSENDPFUND GMBH & CO. KG  
BUKARESTER STR. 1  
93055 REGENSBURG

TELEFON: (0941) 6006-0  
TELEFAX: (0941) 6006-42  
INFO@TAUSENDPFUND.DE

## Wir bauen.

[WWW.TAUSENDPFUND.DE](http://WWW.TAUSENDPFUND.DE)



## Ausweichparkplätze an der Hofmark

Der Rückblick auf einen Erfolg der Städtebauförderung in Siegenburg



Die neuen Ausweichparkplätze werden mittlerweile sehr gut angenommen und beparkt.

Dankenswerterweise hat die Regierung von Niederbayern zugestimmt, an der Hofmark unterhalb des Pilbis-Schlusses einen Ausweichparkplatz im Rahmen der Städtebauförderung anzulegen. Dadurch wurde die Parkplatzsituation am Marienplatz deutlich verbessert.

Die rund um den Marienplatz angeordneten Flächen wurden intensiv als Parkplätze sowohl von Kurzzeitparkern als auch von Langzeitparkern und Pendlern genutzt. Um eine Alternative für Langzeitparkern und Pendlern zu bieten, wurden entlang der Hofmark, die nur 50 m vom Marktplatz entfernt ist, neue Parkplätze geschaffen. Die

Befestigung der Zufahrt zur Freifläche am Siegbach erfolgte in Asphaltbauweise. Die Seitenstreifen wurden als Schotterrasen angelegt.

9 Parkplätze wurden mit Betonpflaster und Rasenfugen erstellt. 13 Parkplätze weisen eine wassergebundene Decke auf. An der Westseite des Rathauses wurden die 2 Längsparkerplätze in 4 Schrägparkerplätze umgestaltet.

Die Kosten für die Umgestaltung beliefen sich auf 167.800,- €.

Fotos: Franz Kiermaier

Die Zufahrt zur Hofmark vorher



Die Zufahrt zur Hofmark nach der Neugestaltung





# Impressionen vom Sommerfest des Kindergartens St. Nikolaus



Am Samstag, dem 27. Juni, feierte der Kindergarten St. Nikolaus sein Sommerfest. Nach einer Andacht mit Pfr. Martin Nissel wurde von der Kreis-Chorleiterin Vroni Bertsch die Urkunde „Die Carusos“ verliehen.

„Die Carusos“ ist die Qualitätsmarke des Deutschen Chorverbandes für das kindgerechte Singen in Kindergärten. Singen soll (wieder) selbstverständlicher Bestandteil der Arbeit sein. Für den Geltungszeitraum von drei Jahren wird mit einem Emaille-Schild an der Hauswand auch nach außen sichtbar sein, dass in unserem Kindergarten besonders gut mit den Kindern gesungen wird.

*Text und Fotos: Helmut Meichelböck*



„Die Carusos“-Verleihung mit Kreis-Chorleiterin Vroni Bertsch.



Nach der Andacht durch Pfarrer Nissel und der Verleihung durch Vroni Bertsch wurde zum gemütlichen Beisammensein übergegangen mit Spiel, Spaß, Kaffee, Kuchen und leckeren Brotzeiten. Für die Kleinsten gab es eine Hüpfburg, Kinderschminken, freies Spiel im Garten, im großen Sandkasten und das Klettergerüst. Neuzugänge bekamen die Möglichkeit, den Kindergarten zu besuchen. Der gesamte Erlös der Veranstaltung ging an die Gruppen des Kindergartens.

„Die Carusos“ ist die Qualitätsmarke des Deutschen Chorverbandes für das kindgerechte Singen in Kindergärten und Kindertagesstätten.



Fröhliches Beisammensein mit Spielen im Kindergarten St. Nikolaus.





## Herzog-Albrecht-Schule erhält Zertifikat

Die Auszeichnung als „Musikalische Grundschule“ wurde am Donnerstag, dem 25.06.2015 im Festsaal der Herzog-Albrecht-Schule verliehen.



Die Vertreter aller ausgezeichneten Schulen

Organisator dieser überregionalen Festveranstaltung mit Zertifikatsverleihung war der Siegenburger Konrektor Norbert Nadler. Denn er ist auch Regionalkoordinator für die „Musikalischen Grundschulen“ in Niederbayern.

Die „Musikalische Grundschule“ ist ein Schulentwicklungsprojekt, das den Schulen ermöglicht, mit dem Schwerpunkt Musik ein eigenes Profil zu bilden.

Nach dem erfolgreichen Verlauf der 1. Staffel führten das Bayerische Staatsministerium für Bildung und Kultus sowie die Bertelsmann Stiftung auf Initiative der Universität Erlangen-Nürnberg zum Schuljahr 2013/2014 das Schulentwicklungsprojekt „Musikalische Grundschule Bayern“ weiter. Innerhalb der Projektlaufzeit von zwei Schuljahren erhielten 29 Grundschulen aus Niederbayern und der Oberpfalz die Möglichkeit, sich zu einer „Musikalischen Grundschule“ zu entwickeln.

Bei der Veranstaltung in Siegenburg wurden die Zertifikate an alle 29 Schulen aus Niederbayern und der Oberpfalz überreicht.

Eröffnet wurde die Feier mit dem Kanon „Singen wir ein Lied zusammen“, den Schüler aus Siegenburg und Elsendorf (auch Elsendorf hat eine Musikalische Grundschule) gemeinsam sangen.

Nach der Begrüßung durch Prof. Wolfgang Pfeiffer, Professor für Musikpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg, sangen und spielten Siegenburger Schüler den im vergangenen Jahr neu entstandenen Schulsong. Belohnt wurden sie mit großem Applaus.

Das Grußwort des bayerischen Staatsministeriums für Bildung und Kultus sprach Dr. Gisela Stückl. Sie forderte die Schulen auf, die hervorragende Arbeit in den kommenden Jahren weiterzuführen.



Dr. Gisela Stückl beim Grußwort



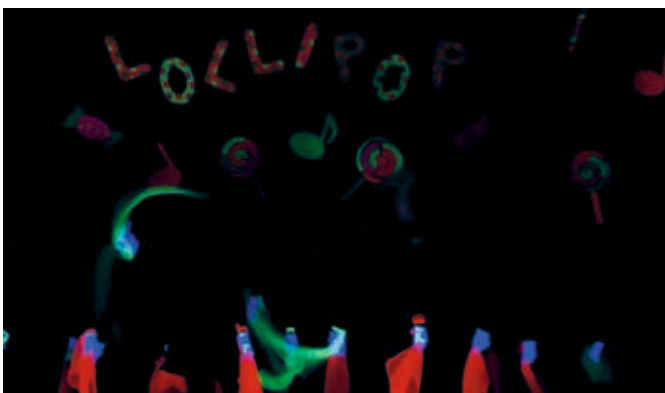
Ehrgäste v. l.: Ulrike Fuchs (Reg. v. Niederbayern), Werner Bayer (Reg. d. Oberpfalz), Prof. Wolfgang Pfeiffer (Uni Erlangen Nürnberg), Dr. Gisela Stückl (Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Bildung und Kunst), Dr. Gudula Ostrop (Landeskoordinatorin) und Erster Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier.





Im weiteren Programmverlauf traten Schüler aus Neu-stadt und Siegenburg auf.

Die Siegenburger Schüler standen gemeinsam mit Vorschulkindern des Siegenburger Kindergartens St. Nikolaus auf der Bühne. Im Schwarzlicht tanzten sie zu „Lollipop“. Dabei wurde deutlich, wie gut die Kooperation zwischen Schule und Kindergarten funktioniert.



Schul- und Kindergartenkinder im Schwarzlicht: „Lollipop“

Nach der Zertifikatsverleihung gab es die Gelegenheit zum „Fotoshooting“ mit dem „ECHO Klassik“. Dieser wurde dem Projekt im Jahr 2012 in der Kategorie „Nach-wuchsförderung“ verliehen.

## Weitere Information zum Projekt „Musikalische Grundschule“

Das Konzept der Musikalischen Grundschule wurde als Kooperationsprojekt der Bertelsmann Stiftung und des Hessischen Kultusministeriums entwickelt und in der Schulpraxis erprobt. Initiiert durch die Bertelsmann Stiftung wird die Musikalische Grundschule aktuell in Kooperation mit den Kultusministerien und weiteren Partnern in Hessen, Berlin, Bayern, Thüringen, Niedersachsen und NRW an ca. 330 Schulen umgesetzt. Der Transfer in weitere Bundesländer ist in Vorbereitung.

Im Rahmen der 2. Staffel stand besonders das Thema Inklusion im Fokus.



Schülerinnen der Mittelschule sorgten gemeinsam mit ihren Lehrkräften für das leibliche Wohl der Gäste.



Siegenburger Kinder singen und spielen zum neu entstandenen Schulsong der Herzog-Albrecht-Schule.

Text und Fotos: Norbert Nadler



## Neuigkeiten aus der Gemeindebücherei Siegenburg

Am 27. August ist wieder Langer Donnerstag in der Bücherei.

Am 27. August findet von 18 bis 20 Uhr wieder der monatliche Lange Donnerstag in der Gemeindebücherei statt, an dem wie gewohnt neue Medien vorgestellt werden.

**Achim Bröger: Das Schulweggeheimnis (Buch)**

*Nach der Schule treffen sich Emily und Lukas auf dem Schulweg. Beide hatten einen aufregenden Tag und jeder hat ein großes Geheimnis.*

**John Grisham: Anklage (Buch)**

*Als New Yorker Anwältin hat es Samantha Kofer binnen weniger Jahre zu Erfolg gebracht. Mit der Finanzkrise ändert sich alles.*

**Jutta Profijt: Allein kann ja jeder (Buch)**

*Ellen (46), Kim (13), Rosa (71), Konrad (72), Hans (56) und Mardi (14) wohnen alle aus der Not heraus unter einem Dach, und zwar in einer heruntergekommenen Villa!*

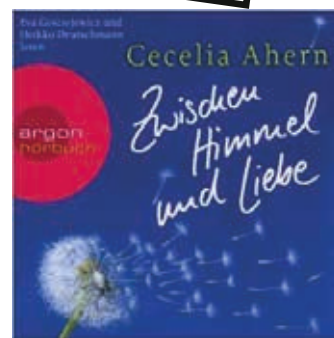
**Cecelia Ahern: Zwischen Himmel und Liebe (Hörbuch)**

*Elizabeth hat ihr Leben fest im Griff. Sie kümmert sich um ihr Designbüro, ihren mürrischen Vater, die unzuverlässige Schwester und ihren sechsjährigen Neffen Luke. Doch niemanden lässt sie wirklich an sich heran – zu schmerzhaft war die Vergangenheit.*

*Bilder: Gemeindebücherei Siegenburg*



**NEUE MEDIEN!**



Hinweis: In der Gemeindebücherei steht immer ein Tisch mit aktuellen Themengebieten für Sie bereit, z. B. zu Weihnachten, Ostern, Erstkommunion, Ernährung/Abnehmen und vielen anderen Bereichen.

## 10-Ball-Vereinsmeisterschaft der Billardfreunde Mühlhausen

Dieter Schuster verteidigt

10-Ball-Titel 2015

Bei der 10-Ball Vereinsmeisterschaft 2015, verteidigte der letztjährige Sieger, Dieter Schuster, souverän seinen Titel. Ungeschlagen marschierte er bis ins Finale, dort ließ er dem Vizemeister, Skender Shillova, beim 5:1 keine Chance. Den 3. Platz belegte Martin Abe mit einem knappen 5:4 gegen Vorstand Anton Fischer. Die weiteren Platzierungen: Michael Reinhold, Kurt Miedl, Florian Reichl, Kerstin Schuster, Robin Scharf und Franz Xaver Plabst.

*Text und Foto: Anton Fischer*



v. l.: Vorstand Anton Fischer, Martin Abe, Dieter Schuster und Skender Shillova mit den Siegerpokalen.

**Weitere Termine:**

01. August: Freundschaftsspiel gegen den PBC Iimmünster. Beginn um 15 Uhr im Billardheim.

08. August: Tennisturnier mit Grillfest, Stockschießen und Zeltlager. Beginn 13 Uhr Tennisplatz Mühlhausen.

13., 20., und 27. August: Ferienprogramm von 18 bis 20 Uhr im Billardheim.



## „SOMMERANFANG“ beim Liederkranz Frohsinn



Ronald Dickes



Begeisterte Zuhörer



Maria Haid



Franz Brunner



Die Besucher lauschen im Gewölbesaal der Brauerei Schmidmayer den Klängen des Sommerkonzerts.

Der Liederkranz Frohsinn Siegenburg e. V. lud am Sonntag, 21. Juni, zur „Sommeranfangs-Serenade“ in den Hof der Brauerei Schmidmayer ein; witterungsbedingt wurde das Konzert in den Gewölbesaal verlegt.

Vorsitzender Ronald Dickes konnte über 100 Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen. Der Gemischte Chor (13 Frauen- und 3 Männerstimmen) brachte unter der Leitung von Maria Haid dar: „Sängerspruch: Aus Siegenburg im Hopfenland“, „Wanderlied“, „Heute hier, morgen dort“, „Das Ave Maria der Berge“, „Sommernacht in den Bergen“, „Weil'st a Herz hast wie a Bergwerk“, „The Lion sleeps tonight“, „Was kann schöner sein“ und „Take me home Country Roads“. Die musikalische Früherziehungs-

gruppe des Kindergartens St. Nikolaus (Leitung: Kathi Keglmeier) und Schüler der Musikwerkstatt (Leitung: Monika Meyer-Buchwald und Georg Kirzinger) sangen und spielten während der Chorpausen unter anderem: „D'Bäurin hod d'Katz verlorn“, „s'Gickerl auf'm Mist“, „Hochzeitstanz von Mozart“ und „Bourré aus Spanien“. Den letzten Hit des Liederkranzes „Atemlos durch die Nacht“ wünschten sich Gäste nochmals als Zugabe. Der Chor wurde von Franz Brunner (E-Piano) und Uta Fröhler (Gitarre) begleitet.

*Text: Helmut Meichelböck  
Fotos: Karin Einsle und Helmut Meichelböck*



Kathi Keglmeier und ihre musikalische Früherziehungsgruppe



Der Liederkranz unter der Leitung von Maria Haid



## Aktuelles aus der Pfarreiengemeinschaft

### Rückblick auf die Wanderausstellung und die letzten Ausflüge der Pfarreiengemeinschaft



#### Wanderausstellung machte vom 09. - 22. Juni 2015 Station in Siegenburg

##### Inhaltliche Gestaltung der Ausstellung

Das Zweite Vatikanische Konzil - das größte Kirchenereignis des 20. Jahrhunderts - war geprägt von tiefer Glaubenszuversicht und der Hoffnung auf eine Kirche, die Antworten findet auf die Fragen der Menschen im Jetzt und Heute.

Die aktuell konzipierte Ausstellung greift diese Hoffnungstimmung auf. Sie bietet in 15 Tafeln einen Überblick über die theologischen Errungenschaften des Konzils, zeigt Früchte und Umsetzungen seither auf und benennt Herausforderungen für heute. Zitate aus den Konzilsdokumenten werden in Bezug gesetzt zu kirchlichen und sozialpolitischen Handlungsfeldern und mit spirituellen Anmerkungen und Handlungsimpulsen ergänzt.

Historische Filmaufnahmen aus der Konzilsaula in Rom mit pastoraltheologischen Kommentaren des Jesuitenpaters Mario von Galli SJ zeigen den Weg in die Zukunft der Kirche. An diese Visionen knüpfen die Tafeln mit vielfältigen Praxisbeispielen aus Kirche und Welt heute an.

Die Ausstellung ist eine Gemeinschaftsproduktion der KEB im Bistum Regensburg mit der KLJB Bayern und dem Diözesanrat München-Freising.



#### 4. Juli 2015: Ausflug der Pfarreiengemeinschaft nach Deggendorf

Unsere Gemeindereferentin Brigitte Wieder entführte dieses Jahr einen vollen Bus mit 62 Leuten aus unseren drei Pfarrgemeinden in ihre Heimatstadt Deggendorf. Dort lernten wir bei einer Stadtführung wichtige kirchliche und weltliche Ereignisse der Stadtgeschichte kennen, erhielten Einblicke in die Grabkirche, den Stadtturm, das Museum mit der alten Apotheke und der Jahreskruppenausstellung.

Anschließend ging es nach einer kulinarischen Stärkung und einem Stadtbummel weiter zum Kloster Niederaltaich, wo wir von einem Benediktiner-Frater eine sehr interessante Kirchenführung durch die Basilika erhielten und in der Nikolaus-Kirche über die Byzantinische Tradition und Liturgie des Klosters erfuhren. Gestärkt mit einer Hl. Messe in der prachtvollen Basilika und mit einer abendlichen Brotzeit in der Kloster gaststätte ging es dann wieder nach Hause.





## 6. Juli 2015: Vortrag von Pfarrer Jeremias über Kottar

Wie in jedem Jahr informierte Pfarrer Jeremias, der in der Nähe vom Bamberg eine Urlaubsvertretung übernommen hat, über die Entwicklung seiner Projekte in Südindien.

Zahlreiche „Paterneltern“ waren gekommen. Von den vielen Patenschaften, welche z. T. auch von Spendern aus Siegenburg übernommen wurden, können hunderte von Familien unterstützt werden. Über 200 Kinder durften bereits erfolgreich die Schule abschließen. Der tamilische Priester informierte auch über die Menschen im Lepradorf und ging besonders auf die Problematik geistig behinderter Menschen in Indien ein, für die es fast keine Betreuungsmöglichkeiten gibt, die oft von ihren Familie alleine gelassen werden.

Über das Pfarrbüro Siegenburg besteht weiterhin die Möglichkeit, das Projekt zu unterstützen und eine Patenschaft für ein Kind zu übernehmen. Spenden sind sehr willkommen, es entstehen keine Verwaltungskosten und das Geld kommt zu 100 % den Bedürftigen zugute.



Pfarrer Jeremias bei seinem Vortrag über das Spendenprojekt in Südindien

Text und Fotos: Pfarrer Martin Nissel

## OGV Siegenburg: Gartentipp im Juli sowie aktuelle Termine und Aktionen

### Gartentipps für Juli

**Zu viele kleine Äpfelchen am Baum?** Durch Schüteln an den einzelnen Ästen werden die jungen Früchte ausgedünnt. Der Baum kann sich auf die verbliebenen, gesunden Äpfelchen konzentrieren und seine ganze Energie in ihr Wachstum stecken.

**Beerenobst schneiden:** Bei roten und weißen Johannisbeeren sowie Himbeeren müssen die älteren Triebe bodennah entfernt werden, so dass kräftige Jungtriebe nachwachsen können. Schwache Jungtriebe ebenfalls herausnehmen.

**Sommerlieder, Pfeifenstrauch oder auch Buddleja,** stehen jetzt voll in der Blüte. Damit man auch bis in den Herbst hinein wahre Blütenräume hat, sollte man die verblühten Rispen immer sofort abschneiden. So bilden sich dauerhaft neue Blüten.

**Mit Kaffeesatz düngen:** Die so gedüngten Pflanzen sollen weniger von Blattläusen und anderen Schädlingen befallen werden. Rosen und Geranien lieben ihn besonders und bilden mit der Zeit intensivere und dunklere Blüten.

**Tipp: Sauerampfer - verkannte Delikatesse.** Sauerampfer (*Rumex acetosa*) gehört zur Familie der Knöterichgewächse und ist bei uns heimisch. Geerntet werden die jungen Blätter des Sauerampfers, die dann wie Blattsalat oder Spinat zubereitet werden. Sauerampfer ist reich an Vitamin C und Oxalsäure (daher nicht geeignet bei Rheuma oder Gicht), hat einen günstigen Einfluss auf die Verdauung und dient zur Blutreinigung.

Text und Logo: OGV Siegenburg

### Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt am 15. August

Traditionell werden an Mariä Himmelfahrt verschiedene Kräuter zu einem Strauß gebunden und mit einem Segensgebet gesegnet. Sie sollen vor Unglück, Krankheit und Unwetter schützen und eine gute Ernte, Eheglück und vieles mehr bringen. Der Gartenbauverein verwendet Blumen aus dem Hausgarten, Heilkräuter, Getreideähren und natürlich auch den für diese Gegend typischen Hopfen und das Spargelkraut. Die Büschel werden vom OGV am Samstag, dem 15.08., verkauft. Ein Teil des Erlöses kommt wie jedes Jahr einem guten Zweck zu Gute, z. B. für den Kirchenblumenschmuck. Für das Sammeln und Binden der Kräuterbüschel werden wieder viele Helfer benötigt.

Treffpunkt für das Sammeln der Kräuter ist am 13.08. um 16:00 Uhr bei der Alten Hopfenwaage. Gebunden wird dann am 14.08. ab 14:00 Uhr ebenfalls in der Alten Hopfenwaage. Vielen herzlichen Dank an die Helfer im Voraus!

### Obst- und Gartenbauverein



Siegenburg

### Ankündigung 30jähriges Jubiläum:

Der Obst- und Gartenbauverein Siegenburg feiert am 20. September 2015 sein 30jähriges Jubiläum, zu dem alle Mitglieder herzlich eingeladen sind. Eine gesonderte Einladung mit weiteren Informationen zum genauen Ablauf wird noch folgen.

Weitere Infos, aktuelle Termine und Fotos sowie aktuelle Gartentipps und Rezeptideen finden Sie auf der OGV-Homepage unter: [www.gartenbauverein-siegenburg.de](http://www.gartenbauverein-siegenburg.de)



## Was gibt's neues bei der Kolpingjugend?

### Bericht über das Dankfest und die Jugendband Spiritmus

#### Dankfest der Kolpingjugend des Bezirksverbandes Kelheim

Am 20.06.2015 kamen 30 Mitglieder der Kolpingjugend des BV Kelheim nach Siegenburg zum alljährlichen Dankfest. Dieses Fest wird für die Kolpingjugendmitglieder veranstaltet als Dankeschön für die Arbeit, die über das Jahr anfällt. Organisiert wird dies von der Bezirksjugendleitung Sabrina Schauer (KJ Siegenburg), Eva-Maria Weber (KJ Siegenburg), Max Weiß (KJ Abensberg) und Sebastian Hallermeier (KJ Altmannstein).

In diesem Jahr begann das Dankfest erstmalig mit einem Jugendgottesdienst, der von der Kolpingjugend gestaltet wurde. Für die musikalische Untermalung des Gottesdienstes sorgte die Jugendband „Spiritmus“. Nach der Kirche begann der gemütliche Teil im Kolpingheim in Siegenburg. Mit Grillfleisch und selbstgemachten Salaten wurden die Gäste verwöhnt. Bis in die frühen Morgenstunden saßen alle beim Lagerfeuer und im Kolpingheim zusammen und ließen den Tag ausklingen.

Die Bezirksjugendleitung bedankt sich bei allen Helfern und bei allen Beteiligten und freut sich schon auf das nächste Jahr.

#### Veranstaltungen der Bezirksjugend:

- Im Juli findet für Kolpingjugendmitglieder des BV Kelheim eine Schlauchboottour statt.
- Im September fahren wir in unser alljährliches Hüttenwochenende.

Alle Jugendlichen ab 15 Jahre können der Kolpingjugend Siegenburg beitreten und dann an diesen tollen Fahrten teilnehmen. Wir freuen uns auf alle interessierten Jugendlichen. Bei Fragen könnt ihr euch bei Sabrina Schauer (sabrina-schauer1@gmx.de) oder bei Eva-Maria Weber (eviii.weber@googlemail.com) melden.



#### Jugendband Spiritmus

Im Jahr 2011 trafen sich erstmals Jugendliche aus der Pfarrei St. Nikolaus, um Jugendgottesdienste musikalisch zu gestalten. Die Idee dazu kam von Jasmin Schöttl und Eva-Maria Weber. Ziemlich bald entwickelte sich aus dieser sporadischen Gruppe eine kleine Band mit regelmäßigen Proben. Mittlerweile haben sich sechs Jugendliche aus der Pfarrei St. Nikolaus Siegenburg und aus der Pfarrei St. Michael Train zusammengetan. Unterstützt werden sie durch den Vater von Pfarrer Nissel. Erwin Nissel kommt zu den Proben und Auftritten extra aus Regensburg angereist.

Als Bandname wurde vor einiger Zeit „SPIRITMUS“ festgelegt. Der Name setzt sich aus dem Wort Spirit (Geist) und Rhythmus zusammen.

#### Die Bandmitglieder im Überblick:

Gesang: Eva-Maria Weber und Louise Mayr

Gitarre und Gesang: Monika Oberhauser und Erwin Nissel

Saxophon und Gesang: Karoline Huber

Keyboard und Gesang: Julia Meyer

Keyboard: Jasmin Schöttl

#### Der nächste Gottesdienst mit der Jugendband:

Der alljährliche „Wieder dahoam“ Gottesdienst am 13.09.2015 um 10:30 Uhr wird wieder von der Jugendband gestaltet.



*Text und Fotos: Kolpingjugend*

## 13. Juni bis 30. August 2015

17 UHR **Peter fängt den Wolf**

Ein musikalisches Märchen für Kinder und Erwachsene  
nach Motiven von Sergei Prokofjew  
Regie: Christoph Krix

20 UHR **Indien**

Eine Tragikomödie von Josef Hader und Alfred Dorfer  
Regie: Louis Villinger

**Eintritt frei!**

**So, 9. August**  
**Siegenburg**

Innenhof der Brauerei  
Schmidmayer, Hopfenstr. 3

60 Vorstellungen an 30 Orten in Niederbayern – Termine unter [www.kulturmobil.de](http://www.kulturmobil.de)

Eine Produktion des Bezirks Niederbayern, Kulturreferat

Intendanz: Dr. Philipp Ortmeier



## HVT-Spielmannszug Siegenburg wird dreimaliger Bayerwald-Vizemeister!



Eine Riesenfreude beim Spielmannszug!  
Herzlichen Glückwunsch!

Der ganze Stolz: die drei Silberpokale

**Am 13. Juni 2015 machten sich 31 Spielleute des Siegenburger Spielmannszuges auf den Weg nach Eggenfelden zur 45. BSV-Meisterschaft und kamen von dort als dreimaliger Bayerwald-Vize-Meister wieder zurück.**

Seit Februar gingen die Vorbereitungen für dieses Event. Ein- bis zweimal in der Woche wurde fleißig geprobt und im April in Sattelbogen das alljährliche Übungswochenende abgehalten. Mit Erfolg wie sich jetzt herausstellte. In drei von vier Kategorien räumten die Siegenburger Spielleute den Silberpokal ab und übertrafen dabei ihre eigenen Erwartungen.

Der Wettstreit der Bayerwald-Spielmannszug-Vereinigung (kurz BSV) fand in diesem Jahr zum 45. Mal statt. Seit 1986 treten auch die Siegenburger gegen die Mitgliedszüge der BSV an, in der vom Grenzfähnlein Furth im Wald bis zum Paartaler Fanfarenzug Reichertshofen Spielmannszüge aus ganz Nieder- und Oberbayern vertreten sind. Aus dem Raum Kelheim sind die Spielmannszüge Bad Abbach, Langquaid und Siegenburg Mitglied der BSV.

Weitere Teilnehmer beim diesjährigen Wettstreit waren die Spielmannszüge FFW Teisnach und Eggenfelden, Marktpfeiffer Frontenhausen, Paartaler Fanfarenzug, Freies Fanfarencorps Straubing. Die Siegenburger gingen in drei von vier Wertungsklassen an den Start. In der Flötenklasse mit „I was Kaiser Bill's Batman“, in der Gemischten Klasse mit „Happy Fanfare“ und in der Trommlerklasse mit „Funny-Sticks“. Bewertet wurden unter anderem Kriterien wie Klangqualität, Ausführung, Umsetzung, Disziplin und Stückwahl.

In der Flötenklasse war es für die Siegenburger ein nervenaufreibendes Antreten gegen die anderen Züge. Da die Flötenabteilung nicht so stark besetzt ist, durfte schon fast jede Spielerin ein „Solo“ hinlegen, was natürlich bei den jüngeren Spielerinnen, die zum ersten Mal teilnahmen, zu sichtlicher Nervosität führte.

Mit einem perfekt vorgetragenen „Kaiser Bill“, wie er von den Flöten kurz genannt wird, sicherte man sich in fast allen Wertungskriterien die 9,9. Das „ideale Vortragsstück“ waren sich die drei fachkundigen Wertungsrichter

einig und sparten nicht mit Lob und Anerkennung.

In der gemischten Klasse spielte der Zug die „Happy Fanfare“. Vor allem Umsetzung, Stückauswahl und Disziplin wurden von der Jury hoch gelobt. Auch hier gab es mehrmals die 9,9. Die zehn Fanfarenspieler, darunter auch Spieler, die ihr Instrument erst vor Kurzem erlernten, legten sich, wie man so schön sagt, „voll ins Zeug“ und gaben ihr Bestes. Wie viel man aus so einem Instrument herausholen kann, hörte man hier bei Dynamik und Lautstärke, die selbst den Spielleuten auf der Bühne ein „Gänsehaut-Feeling“ bescherte.

Das dritte Vortragsstück war in der Trommlerklasse „Funny Sticks“. Hier tritt nur Schlagwerk an und so mancher Zug versucht, mit „Stockakrobatik“ die Blicke der Wertungsrichter auf sich zu ziehen. Dies ist den Siegenburger Jungs eindrucksvoll gelungen und zum Ende des Wettkampftages –hatte man in der letzten Kategorie auch den letzten Startplatz gezogen– erhielten sie für ihren Vortrag tosenden Applaus.

Warum es bei diesen ausgezeichneten Wertungen dennoch für Gold nicht reichte, liegt an der Bewertungsart der Stücke, die nach verschiedenen Schwierigkeitsgraden eingeteilt werden. Dabei bekommen Teilnehmer, die ein Stück aus der Kategorie drei spielen, automatisch 0,5 Punkte, und aus der Kategorie vier und fünf, 1,0 Punkte gut geschrieben.

Der Siegenburger Spielmannszug legte jedoch viel Wert darauf, dass auch die jungen Flöten, Fanfaren und Trommeln mitspielen konnten und so wurden Stücke aus der Kategorie zwei gewählt. Diese Auswahl der Stücke wurde aber von jedem der Wertungsrichter äußerst positiv bewertet, soll doch jeder Zug die Stücke im Verhältnis zur Anzahl und Alter der Spielleute wählen.

Bei der Siegerehrung hatten die Spielleute viel zu jubeln, war doch die Vorbereitungszeit oftmals sehr langwierig und zeitaufwendig. Doch sie hatte sich für alle ausgezahlt. Und so durften die Siegenburger am Ende des Tages freudestrahlend und bei dem Einen oder Anderen mit Freudentränen überströmten Gesicht die drei Silberpokale in den Händen halten.

Text und Fotos: HVT Spielmannszug





## CSU-Johannisfeuer am 19. Juni



Der CSU-Ortsverband feierte am Freitag, 19. Juni, die Sommersonnenwende und zündete zu Ehren des Heiligen Johannes des Täuflers ein Feuer an.

Pfarrer Max Rabl segnete das Feuer, Carola Mohr und Wolfgang Mohr umrahmten die Andacht mit Tenorsaxophon und Gitarre musikalisch. Trotz des Herbstwetters konnte CSU-Ortsvorsitzender Helmut Meichelböck über 70 Gäste begrüßen. „Ich bin nur eine Stimme in der Wüste. Ich muss abnehmen. Er (Gott), muss wachsen“, zitierte der Ruhestandsgeistliche den Heiligen, dessen

Geburtstag die Kirche am 24. Juni feiert. Kinder und Erwachsene konnten über Holzkohlen Würstl grillen und sich mit Brezen und Getränken stärken. Die Sommersonnenwende (21. Juni) markiert den längsten Tag und die kürzeste Nacht des Jahres. Die Sonne steht an diesem Tag senkrecht über dem nördlichen Wendekreis und hat ihren höchsten Stand. Zum Abschluss wurde gemeinsam die Bayernhymne gesungen.

*Text und Fotos: Helmut Meichelböck*





## 50 Jahre DLRG und Freibad Siegenburg

Am 10., 11. und 12. Juli feierten die DLRGler den 50. Geburtstag ihres Vereins, auch das Freibad wurde vor 50 Jahren eröffnet. Es gab also Grund zum Feiern!

Bunte Lichter, brennende Fackeln, ein großer Lastenfallschirm, das Schwimmbecken bis tief in die Nacht beleuchtet und der Duft nach frisch Gegrilltem lag in der Luft: Am Freitag begann das große Jubiläumsfest mit einem Grillabend.



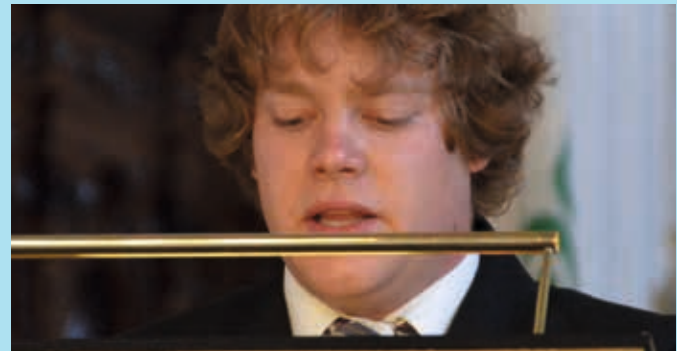
Gerhard Maun hatte diese Idee ans Festteam gebracht: „Früher gab es ´mal eine griechische Nacht, das hat damals so toll ausgesehen.“ Seinen Geschmack hatten die Organisatoren auf jeden Fall getroffen; auf die Frage, ob es denn so aussieht wie früher antwortete er nur: „Besser“. Gemütlich ließen die rund 100 Besucher den Abend am Lagerfeuer ausklingen.



Der offizielle Festabend fand am Samstag statt: Um 17 Uhr gedachten die Mitglieder der DLRG ihrer verstorbenen Mitglieder und legten am Friedhof eine Schale nieder. Nach dem anschließenden Festgottesdienst zogen die DLRG gefolgt von allen Siegenburger Vereinen und benachbarten Ortsverbänden ins Freibad. Rund 250 Gäste waren anwesend und genossen den herrlichen Braten und die kühlen Getränke.



„Einem Menschen wünscht man zum Geburtstag viel Glück, Gesundheit und Erfolg – natürlich kann man das auch einem Verein wünschen.“, begann der Vorsitzende der DLRG bei seinem Grußwort am Samstagabend und lobte die Entwicklung der DLRG in Siegenburg. Kein leichter Schritt war es gewesen, den Verein vor gut zehn Jahren wieder aus der Versenkung zu holen. „Für diese Leistung gebührt vor allem Simon Wittmann, Gerhard Maun und Elmar Aman großer Dank!“



Besonders stolz ist der Vorstand auf sein Team, das seit Monaten plant und organisiert. „Gut 50 Mitglieder haben die vergangene Zeit alles, damit dieses Fest gelingt, sie sind immer da, wenn man sie braucht. Das ist keine Selbstverständlichkeit!“

Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier gratulierte dem Verein und dem Freibad. Außerdem stellte er den Plan für die Erweiterung vor. Ab dem nächsten Jahr wird es im Freibad noch mehr Platz zum Entspannen, Spielen und Erholen geben.



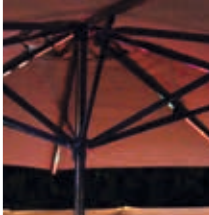
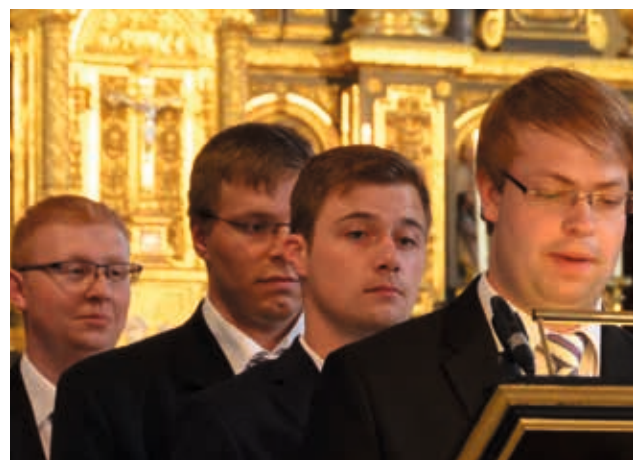
Am Sonntag gab´s bereits zu Mittag Steckerlfisch, frischen Käse, herrliche Grillspezialitäten und leckere Torten. Für Klein und Groß war einiges geboten: Kinderschminken, Hüpfburg, Schnuppertauchen und Marktmeisterschaft ließen keine Langeweile aufkommen.

Die DLRG war mit diesem Fest sehr zufrieden, auch das Wetter war perfekt. „Wir haben die vergangenen 50 Jahre gefeiert und sind bereit für die kommenden 50“, betonte Simon Wittmann und freute sich auf viele weitere glückliche Jahre mit der DLRG im Freibad Siegenburg.

Text: David Dichtl  
Fotos: DLRG Siegenburg



Weitere Eindrücke zum Jubiläum





## TSV Siegenburg: Generalversammlung und Sommerfest

Bericht über die TSV-Generalversammlung am 19. Juni sowie Impressionen vom sonnigen und reich besuchten Sommerfest am 5. Juli

**Kurz und knapp. Nur eine Stunde brauchte der TSV, um seine Generalversammlung am Freitag, dem 19. Juni, abzuhalten.**

Vorstand Burkhard Schmidt ging kurz auf das vergangene Jahr ein, u. a. auch auf die neue Zwischenwand im Vereinsheim, um ungestört fernsehen, Sitzungen abhalten usw. zu können.

Erster Bürgermeister Dr. Johann Bergermeier freute sich, an der Versammlung teilnehmen zu können; er habe gerne dem Antrag auf Unterstützung von 20.000 Euro zugestimmt. Dass die jetzige Sporthalle nicht optimal ist, sei ihm bewusst. Da er nicht die Stimmmehrheit im Marktrat für den Bau einer Mehrzweckhalle habe, wird er versuchen, dass es in der umgebauten Hopfenhalle eine Möglichkeit gibt, die der TSV nutzen kann.

Kassenwart Anton Weingartner verlas die Kasse, welche ausgeglichen ist.

Anschließend berichteten die Abteilungsleiter aus ihren Bereichen:

Jede Menge Spaß beim Turnen haben die Kinder bei Manuela Grimm aber auch bei „Girls in Action“.

Die Reiter sind derzeit nur noch elf, was an dem zweimaligen Wechsel der Reitlerin in den letzten Jahren liege. Trotzdem nahmen die Reiter an Turnieren teil und auch ein Weihnachts- und Faschingsreiten sowie das kleine Hufeisen wurden abgehalten.

Ein Kinder-Skittag fand letzten Winter, trotz des

mangelndem Schneeaufkommens, statt.

Robert Wittl berichtete über die Saisonziele im Tischtennis, die allesamt erreicht wurden.

Im Fußball schnitt laut Kurt Graßl die B-Jugend, die den ersten Platz nur knapp verfehlt hat, am besten ab.

Etwa 30 Damen treffen sich wöchentlich zur Gymnastik, um gemeinsam Kraft und Ausdauer zu üben. Damit die Übungen abwechslungsreich bleiben, sind die Vorturnerinnen regelmäßig auf Weiterbildung, so Christiane Helgert.

„Die Kegler hatten dieses Jahr einfach Pech“, so Reinhardt Helgert. Nur wenn die erste Mannschaft aufsteigt, steigen die nachfolgenden Mannschaften gemäß dem System mit auf. Da dies nicht der Fall war, sind leider allesamt nicht weitergekommen.

Nach der Mitgliederehrung bei der auch der langjährige Schriftführer Walter Grimm zum Ehrenschriftführer ernannt wurde, wurde noch die Satzung geändert. Die Ausgabensumme, über die der Vorstand allein entscheiden kann, wurde von 500 Euro auf 5.000 Euro angehoben. Ein Paragraph, der über die Fremdeinsätze der Spieler entschied, wurde ersatzlos gestrichen. Die weiteren Satzungsänderungen waren reine Formsache.

*Text: Duong Nguyen*

*Fotos und Bildunterschriften: Karin Einsle*



Geehrt wurden Elfriede Graßl und Ingeborg Heiss für 50 Jahre Mitgliedschaft, Günther Mayr zum Ehrenmitglied und Walter Grimm zum Ehrenschriftführer ernannt; mit im Bild: Schriftführer Andreas Utz (links) und Vorstand Burkhard Schmidt (rechts).



Ehrenmitglieder: Franz Blachnik, Ludwig Daffner, Kurt Graßl, Xaver Hägl, Reinhold Heinrich, Walter Hofmann, Lothar Kattner, Karl-Heinz Müller, Josef Schweiger, Michael Seehofer, Emil Wittmann und Günther Mayr. Mit im Bild Schriftführer Andreas Utz und Vorstand Burkhard Schmid.



Am Sonntag, dem 5. Juli 2015, fand auf dem Vereinsgelände des TSV Siegenburg ab 11:00 Uhr das reich besuchte Sommerfest statt. Ab 11:00 Uhr wurden zum Mittagstisch leckerer Rollbraten und viele weitere Köstlichkeiten serviert. Für die musikalische Umrahmung sorgte Alleinunterhalter Steffen Bringmann. Am Nachmittag gab es Kaffee und Kuchen und außerdem standen zwei Fußball-Freundschaftsspiele auf dem Programm.





## Goassmassoccer-Gauditurnier am 27. Juni

Pünktlich schrillen am 27.06.2015 um 10:00 Uhr die Pfeiffen der beiden Schiedsrichter Josef Licong und Manfred Leutgeb auf den zwei kleinen Spielfeldern A und B des Hauptplatzes des TSV Siegenburg.

10 der 12 Mannschaften, welche dem 1. Goassmasscup zugesagt haben, waren anwesend und bereit, das runde Leder rollen zu lassen. Gespielt wurde in der Gruppenphase in zwei Gruppen A und B mit je 6 geplanten Mannschaften. Da der Turnierplan aufgrund der beiden nicht angetretenen Teams leider nicht mehr umsetzbar war, folgte nach der Gruppenphase und einer Mittagspause ein Halbfinale, in welchem diagonal der Erstplatzierte der Gruppe A gegen den zweitplatzierten der Gruppe B spielte, um so die Finalisten und die beiden Freizeitteams, die um Platz B spielten, auszumachen.

Die Platzierungsspiele, sowie das gesamte Turnier verliefen ohne besondere negative Vorkommnisse oder Verletzungen. Im Spiel um Platz 3 reichte die Spielzeit sogar nicht aus, womit sich die „Knickerbockerbande“ aus Pfföring gegen die „Holzbein Kiel“ aus Wildenberg im 7-Meterschießen durchsetzen mussten. Vor den Augen zahlreicher Zuschauer und der anderen teilnehmenden Teams konnte die junge Gaudimannschaft „TransP“, die sich aus jungen Spielern aus Siegenburg und Train zusammensetzten, unter Kapitän Max Kellerer gegen die „Men in Black“ aus Neustadt den ersten Goassmasscup für sich entscheiden.

Trotz zeitweise regnerischem Wetter war der erste Turniersuch der Goassmassoccer Siegenburg ein voller Erfolg. Ermöglicht haben das natürlich auch alle beteiligten Sponsoren, Helfer und ortsansässigen Firmen. Die Goassmassoccer möchten sich deshalb bei folgenden Personen bedanken:

Markus Niederreiter

Filippo Messina

Simon Wittmann

TSV Siegenburg

Edeka Siegenburg

Den beiden Schiedsrichtern Manfred Leutgeb und Josef Licong sowie allen helfenden Händen.

Dass das Gauditurnier nächstes Jahr wieder geplant ist, steht außer Frage und wir freuen uns 2016 wieder zahlreiche Mannschaften und Zuschauer begrüßen zu können.

*Text: Matthias Maier*

*Fotos: Helmut Meichelböck und Matthias Maier*





## Die Skyflitzer Siegenburg



Im Jahre 2012 von fünf Mitgliedern gegründet und mittlerweile auf 16 Mitglieder gestiegen: Die Skyflitzer Siegenburg stellen sich vor.

Die Skyflitzer Siegenburg sind eine Gruppe junger Männer, die zunächst eine gemeinsame Leidenschaft teilen: die Liebe zu den kleinen Motorrädern des Modells „Sky-max“ vom Hersteller Honda.

Präsident des Vereins, Otto Frohnholzer, ist besonders Stolz auf die formschönen Sturzhelme und die einheitliche Kleidung. Die Skyflitzer unternehmen im Jahr mehrere Ausflüge; so standen in diesem Jahr bisher folgende Ausflüge auf dem Programm:

1. Ausflug: Bayerischer Wald (Viechtach) mit Besuch des Altstadtfestes

2. Ausflug: Spielcasino in Tschechien

3. Ausflug: Ötztal nach Haiming – 700 km Fahrt in drei Tagen; Höhepunkt bei diesem Ausflug war das „Extreme Canyoning“ in der Auerklamm mit Klettern, Abseilen und Springen von bis zu 12 Metern Höhe, was wirklich nichts für schwache Nerven war.

Zum letztjährigen Jahresabschluss ging es zum Gokart-Fahren mit anschließender Weihnachtsfeier. Monatlich findet bei den Skyflitzern ein Stammtisch statt.

Text: Duong Nguyen  
Fotos: Kurt Graßl



## FAMILIENAUSFLUG der Kolpingsfamilie Siegenburg

**Wann?** Am 30. August 2015

**Abfahrt?** 8.30 Uhr am Marienplatz

**Rückfahrt?** 16.30 Uhr in Grün/Maibrunn

**Wo geht's hin?** Waldwipfelweg im Bayerischen Wald und Freizeitpark Grün/Maibrunn

**Kosten?** 15 € pro Person (Kinder dürfen KOSTENLOS mitfahren)

**Wer?** Jeder der Lust auf einen Tag voller Spaß hat.  
☺ Wir freuen uns auf viele Teilnehmer ☺

**Anmeldung?** Bis SPÄTESTENS 15. August 2015 bei Ursula Huber (09444/8008)



Hier geht's hin ☺ (Infos: [www.sommerrodeln.de](http://www.sommerrodeln.de))



Ab 16.30 Uhr mit musikalischer Unterhaltung



Für's leibliche Wohl ist mit Bier vom Faß, Grillspezialitäten sowie Kaffee und Kuchen bestens gesorgt!



Hallo liebe Kinder!  
Ihr dürft Euch an der Spritzwand und in der Hüpfburg austoben!!

Die Freiwillige Feuerwehr Siegenburg freut sich auf Ihr Kommen!



### CSU in Amsterdam

Der CSU-Ortsverband Siegenburg unternimmt vom 17. bis 19. März 2016 eine Städtereise nach Amsterdam. Auf dem Programm stehen unter anderem: Sightseeing-Tour mit Bus und Boot, Besuch der Blumenversteigerung in Aalsmeer, Besichtigung des Historischen Gartens, Hafenrundfahrt...

Detaillierte Infos bei Schriftführer Gottfried Bauer ([gottfried\\_bauer@web.de](mailto:gottfried_bauer@web.de)).

Anmeldung (= Anzahlung pro Person DZ 150 EUR / EZ 180 EUR) auf unserem Konto: IBAN DE93 7506 9015 0000 3180 86 bis spätestens Freitag, 14. August.

Text und Foto: Helmut Meichelböck



# DER Stammtisch

## EINLADUNG

an alle Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die CSU/Forum/ABBS/JL-  
Markträte im Gespräch:

FLORIAN  
**BLACHNIK**  
Marktrat

DAVID  
**DICHTL**  
Marktrat

OTTO  
**ETTENGRUBER**  
Dritter Bürgermeister

AGNES  
**HOFBAUER**  
Markträtin

HELMUT  
**MEICHELBOCK**  
Zweiter Bürgermeister

KATHARINA  
**PRÜCKLMAYER**  
Markträtin

CHRISTOPH  
**SCHMAL**  
Marktrat

MITTWOCH  
**05.08.**  
**20:00 Uhr**

**LANDENDINGER**  
Tollbach





## Das Sommerkonzert des Kirchenchores

Am Sonntag, dem 19. Juli, fand um 19:00 in der Pfarrkirche St. Nikolaus die „Geistliche Abendmusik“ mit einem Konzert des Kirchenchores statt.

Trotz schwüler Temperaturen konnten die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchores St. Nikolaus in ein gut gefülltes Kirchenschiff schauen. Die Programmfolge lautete: Léo Delibes - Gloria; Cesar Frank - Panis angelicus; Chr. Tambling - Panis angelicus; Unbekannt - Alta trinita beata; Théodore Dubois - Ave verum; W. A. Mozart - Ave verum corpus; Anton Diabelli - Ave Maria; Chr. Tambling - Ave Maria; J. Rheinberger: Memorare (Marienhymnus); J. S. Bach - Jesus bleibt meine Freude; Ch. Gounod - O salutaris hostia; W. A. Mozart - Sub tuum praesidium; Niklas Kedrov - Vater unser.

Es wirkten mit:

Stephanie Wagner, Sopran; Gabriele Schretter, Sopran; Alexandra Elsässer, Alt; Kirchenchor St. Nikolaus; Leitung und Orgel: Rainer Elsässer

Foto: Martin Nissel



## Rückblick: Kirchenchöre aus Schöffau und Eschenlohe zu Gast in Siegenburg



Eine langjährige Freundschaft verbindet den Siegenburger Chorleiter Rainer Elsässer mit den Kirchenmusikern Monika und Thomas Wehrsdorf aus Schöffau. Aus diesem Grund hatten die Musiker mit ihren Chören aus Schöffau und Eschenlohe ein Treffen in Siegenburg vereinbart.

Am 12. Juli gestalteten nun 50 Sängerinnen und Sänger den Sonntagsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Nikolaus, der von Pfarrer Max Rabel zelebriert wurde. Zur Aufführung kam die effektvolle „Missa breve“ von Léo Delibes, komponiert im Stil französischer Romantik für Soli, gemischten Chor und Orgel und machte den Sonntag zu einen Festtag für die Kirchenbesucher. Der junge Organist Laurent Wehrsdorf (Jahrgang 1998) war an der Orgel zu hören. Die Solistinnen waren Gabriele Schretter vom Chor Eschenlohe und Alexandra Elsässer vom Chor Siegenburg. Sehr einfühlsam sangen sie auch das andächtige, von Léo Delibes zu dieser Messe komponierte „O salutaris hostia“. Die Gesamtleitung lag bei Rainer Elsässer, der die drei Chöre professionell mit großer Leidenschaft dirigierte.

Die Gottesdienstbesucher quittierten am Ende ihre Freude mit kräftigem Applaus. Im Anschluss trafen sich die Chöre zum gemeinsamen Mittagessen und Kennenlernen.

Text Kirchenchor St. Nikolaus

Fotos: Kirchenchor St. Nikolaus und Helmut Meichelböck



Chorregent Rainer Elsässer





# Bürgerfest und 38. Deutsche Hopfenzupfermeisterschaft

MARKT SIEGENBURG



**38. Deutsche Hopfenzupfermeisterschaft mit Bürgerfest  
am Samstag und Sonntag, den 15. und 16. August 2015  
am Marienplatz in Siegenburg**

## Programm

### Samstag, 15. August 2015

- 15.00 Uhr Festeröffnung am Marktplatz mit der Blasmusik D'Spätzünder
- 16.00 Uhr Dreschen wie früher mit Dreschwagen
- 19.00 Uhr Vorstellung der Siegenburger Hopfenkönigin  
Auftritt der HVT-Schuhplattler

### Sonntag, 16. August 2015

- 11.00 Uhr Frühschoppen mit Weißwurstessen auf dem Marktplatz;  
Standkonzert des HVT Spielmannszuges
- anschl. Mittagstisch auf dem Marktplatz
- 13.00 Uhr Bürgerfest mit der Blaskapelle Mühlhausen
- 13.30 Uhr Einzug der Hopfenzupfer, Hopfen- und Festköniginnen,  
Auftritt der HVT-Kindertanzgruppe, HVT-Dreigesang,  
HVT-Spielmannszug, Gemeinschaftschor "Hollédauer Marsch"
- 15.00 Uhr Krönung der neuen Hopfenkönigin
- 16.00 Uhr "Zupfa dea ma" – 38. Deutsche Hopfenzupfermeisterschaft
- 18.00 Uhr Alle Festbesucher haben die Möglichkeit, den handgezupften Hopfen  
zu schätzen (3 schöne Preise winken)
- 19.00 Uhr Preisverteilung, Festausklang, Fackelbeleuchtung



Fotos: Theresa Lederer und Dr. Christian Kahler



## Veranstaltungen im August 2015

01.08.15, Samstag	KLJB Niederumelsdorf	<b>Dorfmeisterschaft mit anschließendem Weinfest</b>	
02.08.15, Sonntag	FFW	<b>Sommerfest (S. 32)</b>	ab 11:00 Uhr am Feuerwehrhaus
03.08.15, Montag	Café Vergissmeinnicht		14:00 Uhr im Kolpingheim
05.08.15, Mittwoch	CSU/Forum/ABBS/JL	<b>Stammtisch (Anzeige S. 33)</b>	20:00 Uhr im Gasthaus Landendinger
08.08.15, Samstag	Markt Siegenburg	<b>Kulturmobil (Anzeige S. 23)</b>	17:00 Uhr im Innenhof der Brauerei Schmidmayer
09.08.15, Sonntag	GV Niederumelsdorf	<b>Steinfest mit Vogelscheuchen-Ausstellung</b>	ab 15:00 Uhr am Gedenkstein
14.08.15, Freitag	CSU/Forum/ABBS/JL	<b>Gemeinsames Sommerfest im Bräustüberl</b>	
15.08.15, Samstag (Mariä Himmelfahrt)	Bayern-Fan-Club	<b>Sparclubsommerfest</b>	17:00 Uhr im Gschlößwirt
	OGV Siegenburg	<b>Kräuterweihe (Hinweis S. 21)</b>	
15.08.15, Samstag	MARKT SIEGENBURG/ HVT	<b>BÜRGERFEST</b>	ab 15:00 Uhr am Marienplatz
16.08.15, Sonntag	MARKT SIEGENBURG/ HVT	<b>BÜRGERFEST</b>	ab 11:00 Uhr am Marienplatz
26.08.15, Mittwoch	Kolping	<b>Stammtisch</b>	20:00 Uhr im Kolpingheim
27.08.15, Donnerstag	Gemeindebücherei	<b>Langer Donnerstag (S. 18)</b>	18:00 - 20:00 Uhr in der Gemeindebücherei
29.08.15, Samstag	HVT-Dreigesang	<b>Ausflug nach Kitzbühel</b>	
30.08.15, Sonntag	HVT-Dreigesang	<b>Ausflug nach Kitzbühel</b>	
	Kolping	<b>Familienausflug (S. 32)</b>	8:30 Uhr Abfahrt Marienplatz



Vorankündigung:  
Chris Boettcher – „s'Beste“



„s'Beste“

Freitag, 20.11.2015 um 20:00 Uhr im Wittmansaal

alle Infos unter [www.kabarett-konzerte.de](http://www.kabarett-konzerte.de)

**Kartenvorverkauf: Bestelloshop Smasal**

Abensberg: Kreisanzeiger Wochenblatt, Buchhandlung Nagel  
Neustadt: Hosen Hans

oder online unter

[www.okticket.de](http://www.okticket.de)

[www.getgo.de](http://www.getgo.de)

[www.eventim.de](http://www.eventim.de)

# VOLLE AUSWAHL!



nur 3,45 €

Chrysantheme

im 12 cm Topf, verschiedene Farben



nur 2,95 €

Efeu

verschiedene Sorten



nur 3,95 €

Carex-Gras

grün-weißes Ziergras



nur 3,95 €

Roter Baron

winterhartes Ziergras



nur 2,95 €

Hebe

immergrün, winterhart

## IHRE GÄRTNEREI IN SIEGENBURG

- QUALITÄTSBEWUSST
- IDEENREICH
- SERVICEBETONT
- FLEXIBEL
- KOMPETENT
- KUNDENORIENTIERT
- FAIR IM PREIS



 **DICHTL**  
Blumen • Gärtnerei

Siegenburg  
Landshuter Str. 6  
Tel.: 09444 639



## Ärzte, Medizin, Gesundheit und Notfall

### Allgemeine Medizin

#### Gemeinschaftspraxis

**Dr. med. Wolfgang Hoppenthaier**  
**Dr. med. Siegfried Gehrmann**

**Anita Zitzmann**  
(Ärzte für Allgemeine Medizin)  
Ritter-von-Heigl-Str. 8,  
93354 Siegenburg  
Tel.: 09444/ 97970

#### Dr. med. Heinz Schmidt-Wenning

(Arzt für Allgemeine Medizin)  
Wiesenweg 4, 93354 Siegenburg  
Internet: www.schmidt-wenning.de  
Tel.: 09444/ 9511

### Alten- und Pflegeheim

#### Magdalenum Haus für Krankenpflege GmbH

Mühlstr. 33, 93354 Siegenburg  
Internet: www.magdalenum-senioren-  
pflegeheime.de  
Tel.: 09444/ 9771-0

### Apotheke

#### Marien-Apotheke Christian Köglmeier

Hopfenstrasse 6b, 93354 Siegenburg  
Tel.: 09444/ 972037  
Fax: 09444/ 972038  
E-Mail: info@apotheke-siegenburg.de

### Gesundheitswesen - Krankenhäuser

#### Goldberg-Klinik Kelheim GmbH

Traubenweg 3, 93309 Kelheim  
Internet: www.goldbergklinik.de  
Tel.: 09441/ 7020

### Krankenhaus Mainburg

Laurentiusweg 1, 84048 Mainburg  
Internet: www.krankenhaus-mainburg.de  
Tel.: 08751/ 780

### Homöopathie

#### Praxis für Naturheilkunde

**Sandra Zellner** (Heilpraktikerin)  
Oberumelsdorf 61a, 93354 Siegenburg  
E-Mail: info@naturheilpraxis-zellner.de  
Internet: www.naturheilpraxis-zellner.de  
Tel.: 09444/ 97196

### Homöopathie Siegenburg

**Christine Zieglmayer** (Heilpraktikerin)  
Am Ziegelberg 21, 93354 Siegenburg  
Internet: www.homoeopathie-siegen-  
burg.de  
Tel.: 09444/ 7889272

### Krankengymnastik und Massagen

#### Praxis für Physiotherapie

**Monika Binder**  
Herrenstraße 38, 93354 Siegenburg  
E-Mail: kontakt@physiotherapie-siegen-  
burg.de  
Internet: www.physiotherapie-siegen-  
burg.de  
Tel.: 09444/ 219413

### Praxis für Massage und Krankengymnastik

**Finsterer Nikolaus und Johanna**  
Wiganstr. 2 (Eingang Landshuter Str.),  
93354 Siegenburg  
Internet: www.physiotherapie-finsterer.  
de  
Tel.: 09444/ 972133

### Praxis für Gesundheitsförderung

#### Gertraud Weingartner

LnB Bewegungslehre nach  
Liebscher und Bracht  
Oberumelsdorf 45, 93354 Siegenburg  
E-Mail: info@praxis-weingartner.de  
Internet: www.praxis-weingartner.de  
Tel.: 09444/ 8709922

### Notfalldienste

**Giftnotruf** 089/ 19240

**Notruf** 19222

**Polizei** 110

**Feuerwehr** 112

#### Ärztl. Bereitschaftsdienst Bayern

01805/ 191212

### Tierarzt

#### Dr. med. vet. Richard Seefelder

(Prakt. Tierarzt)  
Otto-Schmidmayer-Str. 25,  
93354 Siegenburg  
Tel.: 09444/ 97171

### Zahnarzt

#### Dr. med. dent. Christian Kahler

(Zahnarzt)  
Gogelstr. 2, 93354 Siegenburg  
E-Mail: postfach@dr-kahler.de  
Internet: www.dr-kahler.de  
Tel.: 09444/ 251

## Verwaltungsgemeinschaft Siegenburg

### Zentrale

Tel.: 09444/ 9784-0  
Fax: 09444/ 9784-24  
E-Mail: poststelle@vgem-siegenburg.de

### Vorsitzende

#### 1. Vorsitzender: Gerd Zeitler

E-Mail: buergermeister@gemeinde-train.de

#### 2. Vorsitzender: Dr. Johann Bergermeier

Tel.: 09444/ 9784-23

E-Mail: buergermeister@siegenburg.de

### Geschäftsleitung

#### Georg Bergermeier

Tel.: 09444/ 9784-25

E-Mail: georg.bergermeier@siegenburg.de

### Standesamt/Renten

#### Franz Huber

Tel.: 09444/ 9784-12

E-Mail: franz.huber@siegenburg.de

### Gewerbeamt/ Straßen

#### Schulen und Kindergärten

#### Martina Westermaier

Tel.: 09444/ 9784-14

E-Mail: martina.westermayer@siegenburg.de

### Einwohneramt/ Pässe

#### Brigitte Schmidmüller

Tel.: 09444/ 9784-15

E-Mail: brigitte.schmidmueller@siegenburg.de

#### Angela Gschlößl

Tel.: 09444/ 9784-16

E-Mail: angela.gschloessl@siegenburg.de

#### Rosina Meyer

Tel.: 09444/ 9784-16

E-Mail: rosina.meyer@siegenburg.de

### Ordnungsamt/ Fischerei/ Soziales

#### Claudia Kempinger

Tel.: 09444/ 9784-17

E-Mail: claudia.kempinger@siegenburg.de

### Vorzimmer des Bürgermeisters/ Finanzverwaltung

#### Agnes Kröpfl

Tel.: 09444/ 9784-21

E-Mail: agnes.kroepfl@siegenburg.de

#### Katrin Brandl

Tel.: 09444/ 9784-21

E-Mail: katrin.brandl@siegenburg.de

#### Christine Weichinger

Tel.: 09444/ 9784- 22

E-Mail: christine.weichinger@siegenburg.de

### Kämmerei/ Finanzverwaltung/ Kasse

#### Patrick Scheck

Tel.: 09444/ 9784-19

E-Mail: patrick.scheck@siegenburg.de

#### Andreas Lindinger

Tel.: 09444/ 9784-20

E-Mail: andreas.lindinger@siegenburg.de

### Steuern/ Beiträge/ Gebühren

#### Konrad Schlemmer

Tel.: 09444/ 9784-26

E-Mail: konrad.schlemmer@siegenburg.de

#### Veronika Gschlößl

Tel.: 09444/ 9784-27

E-Mail: veronika.gschloessl@siegenburg.de

### Bauamt

#### Franziska Parchatka

Tel.: 09444/ 9784-30

E-Mail: franziska.parchatka@siegenburg.de

# Haargenau oder auf Wunsch noch genauer - die Berger Präzisionstechnik GmbH



Fotos und Bericht: Berger Präzisionstechnik GmbH und Duong Nguyen

Firmengründer Norbert Berger stellt uns zusammen mit seinen Söhnen Christian (kaufmännischer Bereich und Logistik) und Thomas Berger (Technik) das Familienunternehmen in Siegenburg vor, das komplexe Bauteile, sowie komplette Baugruppen für die verschiedensten Branchen produziert.



Die Außenansicht des Verwaltungs- und Produktionsgebäudes



Markus Berger bei der Arbeit mit dem Programmiersystem



Die Bedienung der modernen Fräsmaschinen bedarf Erfahrung und Qualifikation



Die drei Köpfe des Familienbetriebs v. l.: Thomas, Norbert und Christian Berger



Sonderanfertigung eines Achsträgers für den Motorsport

**30 Jahre Firmengeschichte.** 1985 gründete Norbert Berger das Unternehmen in Neustadt a. d. Donau. Bis vor der Gründung arbeitete er bei der Firma Siemens, die im selben Jahr in Neustadt schloss. Daraufhin mietete Norbert Berger das alte Siemens-Gebäude und der Betrieb war geboren. 1998 wurde das neue Produktionsgebäude in Siegenburg gebaut, da das ehemalige Siemens-Gebäude allmählich zu niedrig und zu klein wurde. Seit 1999 hat die Firma, die seit 2007 eine GmbH ist, ihren Sitz in der Landshuter Straße.

**Siegenburg – der beste Standort.** „Ich bin sehr glücklich darüber, dass wir uns damals für Siegenburg entschieden haben. Da wir viele Kunden aus Landshut, Regensburg, Nürnberg und München haben, hat sich die direkte Autobahnbindung und die günstige Lage als goldwert erwiesen“, so Norbert Berger. Der Hauptkundenstamm des Unternehmens liegt in Bayern, jedoch kommen auch sehr viele Aufträge aus dem Ausland, sogar aus Brasilien und China!

**Erfahrung gepaart mit modernster Technik.** Um den Ansprüchen von Kunden wie z. B. Automobilzulieferern und -herstellern zu genügen, müsse laut Norbert Berger „haargenau oder noch genauer“ gearbeitet werden. Das geschieht zum einen durch das qualifizierte Personal, das die Produktionsschritte ausführen und prüfen, und zum anderen durch den hochmodernen Maschinenpark sowie High-End Programmiersystemen, die die Präzisionstechnik in diesem Maße erst ermöglichen.

**Fokus auf Automation.** Die Familie Berger investiert regelmäßig in neue und aktuell auf dem Markt erhältliche Maschinen und Programme, was auf den allmählichen Übergang zur Automation abzielt. Das liegt auch am spürbaren Rückgang der Auszubildenden (früher: Feinwerkmechaniker, heute: Zerspanungstechniker). Nach wie vor stünden aber genügend Ausbildungsplätze zur Verfügung und die Berger Präzisionstechnik GmbH freut sich über jede Bewerbung!

**Wir bedanken uns ganz herzlich für die tolle Führung durch den Betrieb und wünschen der Berger Präzisionstechnik GmbH weiterhin so viel Erfolg und alles Gute!**



## Leistungen/Kompetenzen:

- Zerspanungstechnik
- Komponentenbau
- CNC Fräsen
- Draht-/Senkerodieren
- CNC Drehen
- Entwicklung von Sondermaschinen und Vorrichtungen
- Veredelung von Oberflächen
- Montage von Baugruppen und Prototypen, z. B. für Testzwecke
- Verarbeitung von allen auf dem Markt bekannten Metallen, Legierungen sowie Kunststoffen

## Qualitätsansprüche:

- Sorgfältige Materialauswahl und -beschaffung
- Termintreue und kurze Lieferzeiten
- Flexibler und schneller Umgang mit Kundenwünschen
- Gesamter Produktionsablauf aus einer Hand
- Junges, dynamisches und qualifiziertes Team
- Moderner Maschinenpark und High-End Sondermaschinen
- Besitz eines High-End Programmiersystems
- Starker Fokus auf Automation und Prototypenbau

## Kundenprofil/Branchen:

- Alle Bereiche der Elektrotechnik (IT, elektronische Gerätetechnik...)
- Automobilindustrie
- Nationale aber auch internationale Kunden aus Brasilien, Portugal, Osteuropa, China und Ungarn

## Kontakt:

### Berger Präzisionstechnik GmbH

Landshuter Straße 50  
93354 Siegenburg

Tel: 09444/ 981243  
Fax: 09444/ 981245  
Mail: Info@MB-Berger.de  
Web: www.mb-berger.de

